



Golf Club St. Leon Rot sammelt 31.000 € zugunsten der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg

St. Leon-Rot, 11. Juni 2024 – Unter dem Motto „Handicap for the Handicapped“ golfte der Golf Club St. Leon-Rot am vergangenen Samstag für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Bei dem traditionellen Benefizturnier, das alle zwei Jahre und somit zuletzt im Jahr 2022 auf der Anlage des Clubs durchgeführt wird, wurde an die große Spendenbereitschaft vergangener Ausgaben angeknüpft und die erfreuliche Spendensumme von 31.000 € für die Stiftung Lebenshilfe Heidelberg gesammelt.

Ein Highlight im Veranstaltungskalender des Golf Club St. Leon-Rot ist das Benefizturnier zugunsten der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg, das nun bereits zum 14. Mal auf der Anlage des Clubs durchgeführt wurde. Das Turnier stand, wie in den vormaligen Ausgaben, unter der Schirmherrschaft der Eheleute Dietmar und Anneli Hopp und wurde von vielen weiteren Sponsoren und Spendern großzügig unterstützt. Besonders großzügig zeigte sich die Dietmar Hopp Stiftung mit dem größten Spendenbetrag und die Hauptsponsoren Schlatter Rechtsanwälte sowie die Familien Hoefler und Lins. Doch wie es bei so einem Charityturnier, welches 1998 von Manfred Henze ins Leben gerufen wurde, sein sollte, war auch die Spendenbereitschaft der aus nah und fern angereisten Teilnehmer:innen wieder groß. Insgesamt 85 Golfer:innen spielten das Turnier auf Platz Rot des Golf Club St. Leon-Rot, wo sie bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen um 23°C einen tollen Golftag hatten. Für alle, die erstmals in den Golfsport hineinschnuppern wollten, gab es darüber hinaus gleich zwei Schnupperkursangebote: So war der Kurs für Menschen mit Behinderung, der für die Bewohner und Mitarbeiter der Lebenshilfe Heidelberg e.V. immer ein Highlight ist, ein großer Spaß. In einem weiteren Schnupperkurs wagten zudem zahlreiche Sponsoren und Gäste ihre ersten Schritte im Golfsport unter der kompetenten Leitung von Golftrainern des Golf Club St. Leon-Rot.

Die abschließende mediterrane Abendveranstaltung, zu der sich die Turnierteilnehmer:innen und ausgewählte Gäste in der Clubgastronomie des GC SLR versammelten, sorgte für den tollen Abschluss eines gelungenen Tages für den guten Zweck. Helga Kowohl, Vize-Präsidentin des Golf Club St. Leon-Rot, führte am Abend durch die Siegerehrung. Viel bedeutsamer war aber die anschließende mit Spannung erwartete Scheckübergabe. Die stolze Spendensumme von 31.000



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT



€ sorgte für große Freude bei der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg, die sich bei allen Sponsoren, Spender:innen und Turnierteilnehmer:innen ganz herzlich bedankte.

In seiner Dankesrede unterstrich Siegbert Moraw, Vorsitzender der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg, die Bedeutung des Benefizturniers für die Arbeit der Stiftung – über eine halbe Millionen Euro konnten so bis heute gesammelt werden. Ein besonderer Dank galt ferner dem Organisator Mark Lins, der mit großem Einsatz das Event geplant und die vielen unterschiedlichen Akteure für den guten Zweck im Golf Club St. Leon-Rot versammelt hatte.

GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Telefon 0 62 27/ 86 08-0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de



Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 15-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, des Vergleichs der besten Golferinnen Europas und der USA. Beide Plätze, St. Leon und Rot, sind mehrfach mit dem Golf Journal Travel Award als „Beliebtester Golfplatz in Deutschland“ ausgezeichnet worden. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns.

Seit 2011 ermöglicht das innovative Indoor Short Game Center of Excellence den Leistungsträgern des Clubs ein ganzjähriges Training. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf dem Wedge-o-Drom, einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler:innen das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Lagen üben und verschiedenste Bunker ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Das im Frühjahr 2019 eröffnete, über 500 Quadratmeter große Athletic Center, bietet den Jugend- und Leistungssportler:innen innovative Trainingsmöglichkeiten mittels digitalisierter Prozesse für ein ganzheitliches Training. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung, die er seit dem Frühjahr 2019 unter dem Brand „SLR Academy“ auch sichtbar nach außen präsentiert. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Allianz Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie.

Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf zehn Deutsche Meisterschaften verweisen. Im Jahr 2020 trug sich Sophia Popov mit dem Sieg bei den AIG Women's Open als erste deutsche Majorsiegerin in die Geschichtsbücher ein. Ein Jahr später konnten mit dem Gewinn des Solheim Cup (Sophia Popov) und dem Junior Solheim Cup (Paula Schulz-Hanßen) zwei weitere prestigeträchtige internationale Titel gewonnen werden. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008), Sophia Popov (2010) und Paula Schulz-Hanßen (2020) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Mit dem Junior Team Germany konnte Charlotte Back 2020 nicht nur über Gold in der Teamwertung der European Young Masters jubeln, sondern auch gemeinsam mit Paula Schulz-Hanßen Gold bei der Team-EM der Mädchen gewinnen. Diesen Erfolg wiederholten Yannick Malik und Finn Kölle bei der Team-EM der Jungen im Jahr 2021. Bei der Heim-EM im GC SLR waren es dann Finn Kölle und Carl Siemens, mit denen dem deutschen Team in 2022 die Titelverteidigung gelang.

Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Golfprofis Leonie Harm und Philipp Katich betreut. Im Jahr 2020 erweiterte die SMA dann ihr Geschäftsfeld auf Eishockey und im Folgejahr auf Tennis. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist der langjährige Clubpräsident und nun Ehrenpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.